

**Sitzungsvorlage DS 2019/112**

Amt für Schule, Jugend, Sport  
Margarita Greinacher  
(Stand: 12.03.2019)

Mitwirkung:  
Rechnungsprüfungsamt  
Rechtsamt  
Stadtkämmerei

Aktenzeichen: 201.421.21

**Bildungs- und Kulturausschuss**  
öffentlich am 08.04.2019

**Grundsatzbeschluss**  
**Ausschreibung Ersatzbeschaffung von Sportgeräten**  
**- Rahmenvertrag für vier Jahre**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine öffentliche Ausschreibung für die Ersatzbeschaffung von Sportgeräten für die städtischen Sporthallen in Ravensburg durchzuführen.
2. Die Leistungen werden beginnend ab 01.09.2019 als Rahmenvereinbarung für die Dauer von vier Jahren ausgeschrieben. Der geschätzte Auftragswert für den Zeitraum von 4 Jahren liegt bei rund 140.000 € brutto.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach erfolgter Ausschreibung die Vergabeentscheidung für die Stadt Ravensburg zu treffen.
4. Die Ausschreibung und Vergabe steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushalts 2019 mit Finanzplanung bis 2021 durch das Regierungspräsidium Tübingen.

## **Sachverhalt:**

### **1. Sachverhalt**

Mit der Firma SPORTCO besteht seit dem 01.09.2018 eine Vereinbarung zur Ersatzbeschaffung von Sportgeräten.

Dieser Vertrag wurde zunächst auf ein Jahr abgeschlossen und endet am 31.08.2019. Der Vertrag könnte vom Auftraggeber einmal um 3 Jahre (01.09.2019 bis 31.08.2022) verlängert werden. Von dieser Verlängerungsoption möchte das Amt für Schule, Jugend und Sport allerdings keinen Gebrauch machen. Daher ist eine neue Ausschreibung erforderlich.

### **2. Ist-Situation**

Der derzeitige Vertragspartner, Firma SPORTCO, erfüllt mit den bereits gelieferten Sportgeräten zum Teil nicht die Interessen der Schulen. Vor allem bei den Turnmatten besteht große Unzufriedenheit in der Beschaffenheit des gelieferten Materials. Turnmatten stellen einen großen Anteil im Leistungsverzeichnis dar. Eine weitere Bestellung dieser Matten ist aus Sicht der Lehrerschaft absolut zu vermeiden. Die gewählte Rahmenvereinbarung mit dem Ende nach einem Jahr und optionaler Verlängerung um weitere drei Jahre könnte somit zum 31.08.2019 beendet werden. Diese Form der Ausschreibung wurde im Jahr 2018 auch absichtlich so gewählt, um bei Bedarf die Möglichkeit eines schnellen Ausstiegs zu haben.

Die neue Ausschreibung soll wieder als Rahmenvereinbarung für 4 Jahre, in gleicher Form, gewählt werden. Das entspricht dem Interesse der Schulen. Sie haben somit den gleichen Anbieter über Jahre und können eine einheitliche, kompatible Ausstattung in den Sporthallen garantieren. Im Rahmen des Schulbudgets erhalten die Schulen die zuvor für die Sporthallen beantragten Mittel. Vorteil für die Schulen ist, dass diese aufgrund der in der Ausschreibung erzielten Preise für die Beschaffungen von Sportgeräten keine weiteren Alternativangebote von anderen Firmen einholen müssen.

Eine Ausschreibung der Ersatzbeschaffung von Sportgeräten über einen Rahmenvertrag mit vier Jahren würde den Schulen aufgrund der längeren Laufzeit eine einheitlichere Ausstattung ermöglichen. Dieses Vergabeverfahren würde aus Sicht der Schulen und dem ASJ begrüßt werden.

### **3. Zuschlagserteilung**

Neben dem Kriterium des Preises wird vorbehalten, auch nach weiteren Kriterien wie Qualität den Zuschlag zu erteilen. Die Qualität soll im Rahmen einer Bemusterung getestet werden.

### **4. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt**

Der jährlich geschätzte Auftragswert liegt bei ca. 35.000 € brutto. Der Auftragswert über den Gesamtausschreibungszeitraum einschließlich Verlängerungsoption liegt dabei bei rund 140.000 € brutto.

In den Haushaltsplanungen der letzten Jahre waren in diesem Umfang jeweils anteilige Mittel eingestellt.

### Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzgl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
	€ 0

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€ 35.000/Jahr

Mittelbereitstellung im Haushalt
Kostenstelle: 4241010040 (Gedeckte Sportflächen) 4241030040 (Sondersportanlagen, Kletterhalle)
Kostenart: 42220000 (Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände) 42210000 (Unterhaltung des beweg. Vermögens)